
Subject: Regaine-Stellen nicht stylbar

Posted by [MadManus](#) on Wed, 27 Sep 2017 18:36:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

wer hat evtl. Tipps für eine Styling-freundliche Anwendung von Regaine?

Ich bin Ende 30, habe GHE, schätze NW2 und nutze das Regaine-Spray für Männer seit 9 Jahren. Aufgrund von leichten roten Flecken auf der Stirn habe ich das Regaine jetzt vor ca. 4 Monaten abgesetzt. Die Flecken sind schon länger weg und ich habe vorgestern wieder mit Regaine begonnen.

Der Haarausfall hat schon vor dem Absetzen etwas zugenommen und wird jetzt noch sichtbarer. Inzwischen muss ich mir schon die Haare täglich waschen und Föhnen, um die GHE gut abzudecken.

Mein Problem: Ich nutze seit jeher Spray. Ich Föhne mir die Haare, appliziere dann das Spray und nutze dann Gel oder Wachs (derzeit Wachs, da kurze Frisur). Die Haare an den Anwendungsbereichen sehen nach der Anwendung aber fettig aus, das macht ein anständiges Stylen eigentlich nicht mehr möglich. Es hat nichts mit dem trocknen des Regaine zu tun, diese "Fettigkeit" bleibt.

Macht es Sinn auf Schaum umzusteigen?

Macht eine andere morgendliche Prozedur Sinn?

Danke Euch!

Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar

Posted by [Sepple](#) on Wed, 27 Sep 2017 20:02:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MadManus schrieb am Wed, 27 September 2017 20:36Hallo zusammen,
wer hat evtl. Tipps für eine Styling-freundliche Anwendung von Regaine?

Ich bin Ende 30, habe GHE, schätze NW2 und nutze das Regaine-Spray für Männer seit 9 Jahren. Aufgrund von leichten roten Flecken auf der Stirn habe ich das Regaine jetzt vor ca. 4 Monaten abgesetzt. Die Flecken sind schon länger weg und ich habe vorgestern wieder mit Regaine begonnen.

Der Haarausfall hat schon vor dem Absetzen etwas zugenommen und wird jetzt noch sichtbarer. Inzwischen muss ich mir schon die Haare täglich waschen und Föhnen, um die GHE gut abzudecken.

Mein Problem: Ich nutze seit jeher Spray. Ich Föhne mir die Haare, appliziere dann das Spray und nutze dann Gel oder Wachs (derzeit Wachs, da kurze Frisur). Die Haare an den Anwendungsbereichen sehen nach der Anwendung aber fettig aus, das macht ein anständiges Stylen eigentlich nicht mehr möglich. Es hat nichts mit dem trocknen des Regaine zu tun, diese

"Fettigkeit" bleibt.

Macht es Sinn auf Schaum umzusteigen?

Macht eine andere morgendliche Prozedur Sinn?

Danke Euch!

Wieso steigst du nicht auf die Lösung um und trägst das dann per Pipette auf deine Kopfhaut auf? Ich habe zwar keine Erfahrung mit dem Spray aber wenn ich mir das ganze vorstelle ist es ja logisch das da einiges in den Haaren landet..

Was mich aber viel mehr interessiert, du nutzt seit 9 Jahren Minox only und hast Erfolg damit?

Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 27 Sep 2017 22:27:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MadManus schrieb am Wed, 27 September 2017 20:36Macht es Sinn auf Schaum umzusteigen? Hauptsächlich deswegen wurde Minox als Schaum entwickelt. Der Schaum enthält kein PG, welches für die geschilderte Fettigkeit verantwortlich ist. Ein Versuch würde sich deshalb also anbieten.

Andere Lösungsansätze wären - wie bereits gesagt - ein Umsteigen auf Auftragen per Pipette, um weniger Lösung in den Haaren landen zu lassen. Dadurch sollte sich auch die "Fettigkeit" eingrenzen lassen. Reicht auch dies nicht aus, kann die Minox-Lösung mit Wodka verdünnt werden, um dadurch den PG-Anteil zu reduzieren. Sie trocknet dann auch schneller. <https://www.alopezie.de/fud/index.php/t/26957/>

Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar

Posted by [valesk](#) on Fri, 29 Sep 2017 15:17:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber Achtung, wenn du die Lösung mit Alcohol streckst dann reduzierst du auch die Minox konzentration.

Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar

Posted by [MadManus](#) on Fri, 29 Sep 2017 18:41:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also das mit dem Spray hat sich erledigt. Ich habe wieder einen fetten Ausschlag an der besagten Stelle bekommen. Sieht aus wie eine Flechte oder so was. Deswegen hatte ich das Regaine abgesetzt für 3-4 Monate, die Stelle war weg und ist schnell wieder gekommen nach 2-3 Tagen Anwendung. Diesmal habe ich sehr darauf geachtet, dass nichts herunterläuft.

Dann werde ich jetzt wieder warten, bis das Ekzem weg ist und dann mal den Schaum probieren.

Zu der Frage: Hatte ich mit Regaine Erfolg in 9 Jahren Anwendung? -> Ich weiß es ehrlich gesagt nicht, was erblich bedingt ist und was durch Regaine abgemildert. Das ist wohl auch das Geschäftsmodell der Pharma-Firmen. Ich habe seit etwa 1 Jahr (bin jetzt 39) eine deutliche Zunahme der GHE. Trotz Regaine. Vermutlich hormonell bedingt. Ich merke das schon das älter werden, auch in Sachen Libido etc.

Mein ursprünglicher Plan war es auch, Regaine komplett abzusetzen, dem Alter seinen Tribut zu zollen und dann bei Einpendeln des Haarstatus eine HT machen zu lassen. Das einzige Problem ist es, das mit dem Job unter einen Hut zu bringen. Eine komplett Rasur kommt nicht in Frage. Dann 3 Wochen frei und keinen Urlaub machen also nicht wegfahren ... puh.

File Attachments

1) [Screenshot 2017-09-29_20-32-21.png](#), downloaded 310 times



Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar
Posted by [valesk](#) on Mon, 02 Oct 2017 15:45:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wird eine Allergie sein.

Subject: Aw: Regaine-Stellen nicht stylbar
Posted by [SayajinGain](#) on Tue, 17 Oct 2017 16:57:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann den schaum empfehlen, lösung ohne pg gibts glaub ich nicht nur mit glycerin dann oder?

Wobei ich sagen muss 9 jahre regaine? Dann hast du maximal ne sehr sehr milde aga.
